

URGENTSCHWEIZERISCHE BOTSCHAFT
IN AETHIOPIENADDIS ABEBA, den 15. November 1974
P. O. Box 1106

Ref.: 521.50 - LB/mm

S. C. 41.129.1 (20)

~~M. Diez~~
19.11.74Politische Direktion
Eidg. Politisches DepartementVertraulichB e r n

vnde

vnde

Vermögen des Kaisers in der Schweiz

Herr Botschafter,

Meiner Mitteilung vom 15. November 1974 auf schnellstem Wege konnten Sie entnehmen, dass der Kaiser nunmehr doch eine Vollmacht unterzeichnet hat, die der Militärregierung erlaubt, sein Vermögen im Ausland nach Aethiopien zurückzubringen. Gleichzeitig sollen seine Kinder ihr Einverständnis erklärt haben, die Konten, die der Kaiser für sie im Ausland angelegt hat, aufzuheben und das Geld "zuhanden des aethiopischen Volkes" zurückzutransferieren. Hier noch einige Eindrücke von meiner Unterredung mit General Aman:


1. Der General ist auch bei diesem Gespräch allen Fragen, wo das Vermögen des Kaisers angelegt sei, und wie es sich zusammensetze, aus dem Wege gegangen. Meine Bemerkung, dass mir der Gesamtbetrag von 15 Mia. US \$ doch unwahrscheinlich hoch erscheine, beantwortete er nur mit dem Hinweis, er habe die Unterlagen selbst eingesehen. Im hiesigen CD und in meinem aethiopischen Freundeskreis herrscht die Meinung vor, dass die Militär-Regierung "Gefangene der eigenen Lügen" sei.

./.

2. Der Entscheid der Regierung über die Entsendung einer Delegation und die Vollmacht des Kaisers keine Pressemitteilung zu veröffentlichen, ist klar: Man will vermeiden, dass im Volke irgendwelche Gefühle der Dankbarkeit dem ex-Kaiser gegenüber aufkommen. Die Legendenbildung um den Kaiser macht der Regierung schon genug zu schaffen.
3. Aman war immer noch der Meinung, dass der Bundesrat gewisse Interventionsmöglichkeiten bei unseren Banken habe. Ich musste deshalb einmal mehr auf die Rechtslage aufmerksam machen.
4. Ich habe die Gelegenheit benützt, den General auf die leidigen Folgen dieser Angelegenheit (und vor allem der Angriffe gegen unser Land) für die bilateralen Beziehungen aufmerksam zu machen, und habe der Erwartung Ausdruck gegeben, dass die Massenmedien inskünftig objektiver als bisher informieren und nicht fortlaufend nur die Schweiz als Zielscheibe benützen.
5. Viel-diskutiert wird hier die Frage, wie die Unterzeichnung der Vollmacht durch den Kaiser zustande gekommen sei. Die Unterschrift ist jedenfalls das Ergebnis wochenlanger Bemühungen der Militärs. Harter Druck wird von der Mehrzahl der ausländischen Beobachter nicht ausgeschlossen, während viele Aethiopier darin eher "den gütigen Vater des Volkes" wiedererkennen.
6. Ich habe die aethiopische Delegation zu einem Lunch mit anschliessendem "briefing" auf die Botschaft eingeladen. Sie hat jedoch - auf Weisung von oben - refüsiert. Eine anfängliche Zusage wurde wieder zurückgezogen. Ich sehe unter diesen Umständen auch davon ab, die Delegation am Flugplatz zu verabschieden.
7. Ich darf schliesslich noch einmal meine Bitte in Erinnerung rufen, mich sobald wie möglich per Telex über wissenswerte Einzelheiten der Kontakte in der Schweiz ins Bild zu setzen.

Ich versichere Sie, Herr Botschafter, meiner vorzüglichen Hochachtung.

Der Schweizerische Botschafter


(Langenbacher)

en com
de mail



Übermittlungszettel - Feuille de transmission - Foglio di trasmissione

a.
à
a

35276

~~M. Hoff~~

ale

 zur Kenntnis
pour information
per informazione zur Erledigung
pour règlement
per il disbrigo zur Genehmigung
pour approbation
per approvazione zu Ihren Akten
pour vos dossiers
per il vostro incarto zur Stellungnahme
pour avis
per il parereAnzahl je Vorlage
Quantité par modèle
Quantità per modello auf Ihren Wunsch
selon votre demande
a vostra richiesta bitte besprechen
entretien s. v. p.
conferire p. f.Helios
héliocopies
eliocopie gemäss Besprechung
suivant l'accord
come inteso zur Unterschrift/Visum
pour la signature/visa
per la firma/vistoAbzüge
polycopies
copie poligrafate bitte zurückgeben
à nous renvoyer s. v. p.
da ritornare p. f. bitte Vorakten
présenter les documents
documentazione p. f.Kopien
copies
copie mit Dank zurück
en retour
in ritorno bitte anrufen
téléphoner s.v.p.
telefonare p. f.

P

3061

weiterleiten an
transmettre à
trasmettere a

3061

Bemerkungen - Remarque - Osservazione

Datum - Date - Data

Absender - Expéditeur - Mittente

19.11.74

 bitte wenden
tourner s.v.p.
voltare p. f.